

*Eine Frage: bisher bin nur ich hier im Forum angemeldet und zwar einmal!
Was wäre, wenn mein Mann sich auch anmelden wollte? Er hat zwar eine eigene E-Mail-Adresse, aber seine Korrespondenz und meine laufen über einen einzigen Computer. Wir verstecken und verschleiern nichts.*

Das bedeutet doch wohl, dass alles, was wir abschicken, unter einer einzigen IP-Adresse läuft - oder sehe ich das falsch?

Das siehst Du richtig.

Allerdings wird diese IP-Adresse sich bei **jedem Anmelden** beim Provider (telekom?) wahrscheinlich ändern.

Sie wird ja auch nur zwischen Deinem/eurem PC und eurem Provider (telekom?) aufgebaut/erzeugt, und sie wird dann mit jeder Nachricht überreicht/weitergereicht, also auch hier an (und vom) ST. Das heißt, daß Dein Provider (telekom?) Dir beim Anmelden (Einchecken im Hotel) eine IP-Adresse zuteilt, die Dich von allen anderen bei ihm angemeldeten Nutzern/Bewohnern unterscheidet.

Das wäre beispielsweise der Teil (**444** aus der ursprünglichen Erklärung; die Teile **111.222.333** wären dann der Anteil an der IP-Adresse des Providers (telekom?) Und über Deinen Provider aus meldest Du Dich ja beim ST an.

Und zwar über das weltweite Internet 'hinter dem Provider'.

Dabei wird Deine IP-Adresse an den ST weitergereicht.

Und zwar komplett mit den Teilen **111.222.333.444**,

sodaß der 'Rückweg' zu Deinem PC aus dem gesamten weltweiten Internet auch gefunden werden kann; somit auch vom ST, wenn Du Dich dort anmeldest. Sonst könnte der ST Dir ja auch keine Nachricht senden. Und sämtliche Nachrichten laufen öffentlich **nur** über das weltweite Internet - eine Wissenschaft für sich. Muß hier nicht diskutiert werden.

Die angebotenen Verschleierungs-/Verschlüsselungs-methoden sind zwar deswegen mitunter angebracht, sie sind aber **nur dann möglich**, wenn **beide** Seiten (Absender und Empfänger) auch die Methode verstehen und **anwenden** - sprich Verschlüsseln beim Senden **und** Entschlüsseln beim Empfangen. Was hier beim ST (und auch in anderen **öffentlichen** Foren) natürlich nicht der Fall ist und auch nicht funktionieren kann.

Falls meine Vermutung stimmt, müsste eine Anmeldung meines Mannes für einen aufmerksamen Webmaster so wirken als hätte ich mich mit einem zweiten Nick angemeldet – oder?

Auch das stimmt.

Es sei denn, er würde sich beim Provider (nicht beim ST) anmelden, **nachdem** die Verbindung zwischen eurem PC und eurem Provider getrennt wurde; zB PC ausgechaltet und neu gestartet wurde. Dann gibt es ja vom Provider (telekom?) beim Anmelden wieder eine andere IP-Adresse.

Diese neue IP-Adresse kann Webmaster zwar durchaus sehen (sie wird ja dem ST mit übermittelt, sonst könnte ja auch keine Nachricht vom ST and Deinen/euren PC gehen), aber sie sagt ihm so auf den ersten Blick nichts.

Dazu müsste er sein Serverprotokoll durchforschen, um einen Zusammenhang zwischen dieser IP-Adresse und Deinem/eurem Nutzernamen im ST festzustellen.

Ich vermute mal, daß er eine Woche brauchen würde, um das Protokoll eines einzigen Tages zu durchforschen. Aber auch dazu gibt es Hilfsmittel.

'Gewitzte' Störenfriede, die anhand der IP-Adresse gesperrt werden, lachen natürlich darüber. Eben weil sich die IP-Adresse ja ändert(e). Neuer Anmelde-name - und das Thema ist vom Tisch. *Aber es gibt andere Methoden, jemanden auch wirklich zu sperren.*

Natürlich werde ich die hier nicht breittreten.

Außerdem verrät sich jeder ST-Teilnehmer früher oder später automatisch anhand seines individuellen Schreibstils.

Mit den **E-mail Konten** läuft die Sache **ähnlich**, aber da sorgt der Provder, (oder derjenige der das E-mail Konto bereitstellt) dafür, daß die Zustellung anhand des bei ihm eingerichteten E-mail-**Namens** und der Umsetzung einer ankommenden Nachricht (mit E-mail-**Kontonamen** kenntlich) in das richtige Postfach gelangt.

Eine separate, und umfangreichere, Geschichte.